

Abstract

Titel: Sharing Economy – Wie sie funktioniert und welche Erfolgsfaktoren gelten

Kurzzusammenfassung:

In der vorliegenden Master-Thesis stehen Geschäftsmodelle, die auf dem Prinzip der Sharing Economy basieren, sowie deren Erfolgsfaktoren im Zentrum des Interesses. Die damit einhergehende Forschungsfrage zielt auf das Verstehen der Geschäftsmodelle in der Sharing Economy und das Eruiieren von Erfolgsfaktoren. Nach der Ausarbeitung von theoretischen Grundlagen zu Sharing Economy und Geschäftsmodellen wird als Forschungsansatz die Fallstudienanalyse durchgeführt. Mithilfe der Befragung von vier Gründern resp. Mitarbeitern von Unternehmen in der Sharing Economy werden explorativ Erfolgsfaktoren ermittelt und anschliessend Handlungsempfehlungen abgeleitet.

Verfasser/in: Nexhib Mustafi
Herausgeber/in: Prof. Dr. Petra Kugler
Veröffentlichung (Jahr): 2017
Zitation: Nexhib Mutafi, 2017, Sharing Economy – Wie sie funktioniert und welche Erfolgsfaktoren gelten.
FHS St.Gallen – Hochschule für Angewandte Wissenschaften:
Masterarbeit MSc in Business Administration
Schlagworte: Sharing Economy, Geschäftsmodell, Geschäftsmodellinnovation, Erfolgsfaktoren, Business Model Canvas

Ausgangslage

Nach dem internationalen Erfolg von Airbnb oder Uber ist der Begriff Sharing Economy aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sharing ist aber nicht nur ein Modebegriff, sondern ein echtes Geschäftsmodell, das sich mittlerweile in vielen Branchen durchzusetzen beginnt. Auch wenn in der Sharing Economy zahlreiche neue Geschäftsmodelle entstanden sind, so sind doch nicht alle gleich erfolgreich und bekannt. Warum sind also bestimmte Geschäftsmodelle in der Sharing Economy erfolgreich? Diese Master-Thesis beschäftigt sich folglich mit diesem Phänomen und mit den Erfolgsfaktoren von Geschäftsmodellen, die auf dem Prinzip von Sharing Economy basieren.

Ziel

Hauptziel dieser Arbeit ist es, Erfolgsfaktoren von Geschäftsmodellen zu erarbeiten, die auf dem Prinzip der Sharing Economy basieren. Das Business Model Canvas von Osterwalder und Pigneur dient dabei als Analyserahmen für die Fallstudienanalyse.

Vorgehen

In einem ersten Schritt wird der Stand der Forschung im Bereich Sharing Economy und Geschäftsmodellinnovation ausgearbeitet und auch zentrale Begriffe definiert. Der empirische Teil umfasst eine Fallstudienanalyse. Mithilfe der Befragung von vier Gründern resp. Mitarbeitern von Unternehmen in der Sharing Economy werden explorativ Erfolgsfaktoren ermittelt und anschließend Handlungsempfehlungen abgeleitet.

Erkenntnisse

Erfolgsfaktoren können aus verschiedenen Perspektiven betrachtet werden. Zum einen bildet die Nutzung von Potenzialen eine Quelle von Erfolgsfaktoren und zum anderen können Erfolgsfaktoren aufgrund der Bewältigung von Herausforderungen entstehen. Die Fallstudienanalyse und die Gespräche mit den Unternehmensvertretern geben interessante Einblicke in die jeweiligen Geschäftsmodelle. Im Rahmen der Untersuchung konnten fünf Erfolgsfaktoren identifiziert werden:

1. Marketingstrategie
2. User Experience und Neuartigkeit
3. Vertrauensfaktor
4. Skalierbarkeit
5. Finanzierung und Kooperation

Auf Grundlage der Ergebnisse und der erläuterten Erfolgsfaktoren, können Handlungsempfehlungen abgeleitet werden, die für zukünftige Gründer von mehrseitigen Plattformen von Nutzen sein können.